

## Der Baum des Lebens

Peter Maffay

Im Frühling zähl ich ruhelos die Tage  
Und spüre, wie das Leben neu in mir erwacht  
Bin stolz, wenn ich die ersten Blüten trage  
Die bald darauf die Sonne zu reifen Früchten macht

Im Sommer fange ich die Sonnenstrahlen  
Und neben mir legt mancher  
Seinen müden Kopf zur Ruh  
Wenn meine Blätter Schattenbilder malen  
Dann singen sie im Wind  
Und ich hör ihren Liedern zu

Ich geb den Vögeln ihr Zuhause  
Die Bienen fliegen ein und aus  
Wer zu mir kommt  
Macht seine Reise nicht vergebens  
Ich brauch die Erde, Luft und Licht  
Und bis mein letzter Zweig zerbricht  
Bin ich für alle der Baum des Lebens  
Bin ich für alle der Baum des Lebens

Im Herbst lass ich mich  
Von den Stürmen biegen  
Und schenke dieser Welt  
Die allerschönste Farbenpracht  
Seh meine Blätter  
Hoch im Winde fliegen  
Und wei